

Technisches Merkblatt: SRM-50 2K Epoxidharzmörtel

Hersteller- und Kontaktinformationen

Otto-Onlinehandel Inhaber: Christian Otto, Untere Hauptstr. 80, 37688 Beverungen

Website: **Telefon:** 05645 4960042

Produktidentifikation und Kurzbeschreibung

SRM-50 2K Epoxidharzmörtel / Reparaturmörtel SRM-50 ist ein lösemittelfreier, Füllstoff gefüllter 2K-Reaktionsharzmörtel auf Epoxidharzbasis zur professionellen Instandsetzung von Beton-, Estrich- und Asphaltflächen. Das Material ist speziell für das Verfüllen von Ausbrüchen, tiefen Löchern und Rissen sowie zur Herstellung von präzisen Höhenausgleichen konzipiert. Aufgrund seiner selbstverlaufenden **Eigenschaften** gewährleistet SRM-50 eine optimale Oberflächengüte und eine einfache Verarbeitung bei gleichzeitig höchster mechanischer Widerstandsfähigkeit.

Anwendungsbereiche und Einsatzorte

Geeignete Untergründe und Bauteile:

- Betonböden und Estrichflächen
- Industrie- und Lager Böden (schwerlastgeeignet)
- Garagen- und Kellerböden
- Treppenanlagen, Balkone und Terrassen
- Pflasterfugen
- Bordstein Reparaturen, Türschwellen und Rampen

Typische Einsatzorte:

- Industriehallen und Werkstätten
- Chemiebetriebe und Waschhallen
- Großküchen und Lebensmittelverarbeitung
- Private Garagen und Wohngebäude
- Lager- und Logistikzentren

Spezifische Anwendungszwecke:

- Instandsetzung von tiefen Ausbrüchen und Fehlstellen
- Kraftschlüssiges Schließen von Rissen
- Niveaueausgleich von Bodenflächen
- Sanierung von Treppenstufen
- Untergrundvorbereitung für nachfolgende Beschichtungssysteme
- Unkrauthemmende Verfugung von Natur- und Betonsteinpflaster

Produkteigenschaften

- **Extreme Belastbarkeit:** Druckfestigkeit bis zu 3 t/cm²; befahrbar mit Schwerlastverkehr (Gabelstapler/Hubwagen).
- **Volumen Stabil:** Schrumpffreie Aushärtung ohne Rissbildung.
- **Selbstgrundierend:** Hervorragende Eigenhaftung auf allen tragfähigen Untergründen (bei Entfernung loser Bestandteile).

- **Chemische Resistenz:** beständig gegen Öle, Fette, Tausalze sowie verdünnte Säuren und Laugen.
- **Witterungsbeständig:** Wasserfest und absolut frostsicher; für Innen- und Außenanwendungen.
- **Verarbeitung:** Optimale Verlaufs Eigenschaften für ebene Ergebnisse.

Technische Daten

Eigenschaft	Wert
Materialbasis	Epoxidharz (2-Komponenten System)
Mischungsverhältnis (A:B:C):	2:1:7 (nach Gewicht)
Verarbeitungszeit:	15 – 30 Minuten (temperaturabhängig)
Begehbarkeit nach	6 – 16 Stunden
Chemische Belastbarkeit nach	5 – 10 Tagen
Verarbeitungstemperatur	+10°C bis +30°C
Einsatzbereich	Innen- und Außenbereich

Verbrauchswerte (Richtwerte)

Für die Verfüllung einer Fuge/Vertiefung gilt als Kalkulationsbasis:

- **5 kg Material** reichen für ca. **3 cm Tiefe, 4 cm Breite und 1 m Länge**

Der tatsächliche Verbrauch ist abhängig von:

1. Der Rauheit und Porosität des Untergrunds.
2. Der gewählten Verarbeitungsmethode.
3. Objektspezifische Verluste während des Einbaus.

Untergrundvorbereitung:

- Der Untergrund muss sauber, trocken und tragfähig sein.
- **Wichtig:** Lose Bestandteile, Schal öle oder Staub müssen vorab restlos entfernt werden, damit die selbstgrundierenden Eigenschaften voll wirksam werden können.
- Verarbeitung nur innerhalb des empfohlenen Temperatur Fensters (+10°C bis +30°C).
- Direkte Sonneneinstrahlung während der Applikation und der frühen Aushärten Phase ist zu vermeiden.
- Nur vollständig und präzise abgewogene Einheiten anmischen.

Verarbeitungsanleitung

Mischverhältnis (nach Gewicht): (A Harz: B Härter: C Füllstoff)

Mischvorgang (Schritt-für-Schritt):

- **Vormischen (A+B):** Komponente A (Harz) und Komponente B (Härter) im Verhältnis 2:1 zusammenführen. Mit einem mechanischen Rührwerk bei max. 450 U/min für ca. 2–3 Minuten homogen vermischen.
- **Umtopfen (Zwingend erforderlich):** Das Gemisch in ein sauberes, flaches und breites Gefäß umfüllen.
- **Wichtig:** Die Verwendung flacher Gefäße ist notwendig, um die exotherme Reaktion (Reaktionswärme) zu kontrollieren und die Verarbeitungszeit (Topfzeit) stabil zu halten. In engen, hohen Gefäßen drohen eine Überhitzung und vorzeitige Erhärtung.

- **Nachmischen:** Erneut für ca. 1 Minute rühren. Hierbei die Seitenwände und den Boden des Gefäßes mit einem Spatel abstreifen, um Schlierenbildung zu vermeiden.
- **Zugabe Füllstoff (C):** Komponente C (Füllstoff) langsam unter ständigem Rühren hinzugeben und für eine weitere Minute intensiv vermischen, bis eine klumpenfreie Masse entsteht.
- **Konsistenzanpassung:** Falls für vertikale Anwendungen oder spezifische Neigungen eine höhere Standfestigkeit benötigt wird, kann zusätzlich feuergetrockneter **Quarzsand** beigemischt werden.

Detaillierte Verarbeitungs- und Aushärtungszeiten

Verarbeitungszeit (Minuten)			begehbar, zu überbeschichten nach (Stunden)			chemisch ausgehärtet nach (Tagen)		
+10°C	20°C	+30°C	+10°C	+20°C	+30°C	+10°C	+20°C	+30°C
30min	25min	15min	16h	10h	6h	10	7	5

Vergleich: SRM-50 Epoxidharzmörtel vs. Zementmörtel

Merkmal,	SRM-50 Epoxidharzmörtel	Herkömmlicher Zementmörtel
Mech. Belastbarkeit,	Extrem hoch (3 t/cm ²),	bedingt belastbar
Chemikalienresistenz	"Hoch (Öle, Säuren, Salze)	Empfindlich / Zersetzung möglich
Wasserdichtigkeit	Absolut wasserdicht,	Kapillare Wasseraufnahme
Frostbeständigkeit,	Frost- und tausalzbeständig,	Frostempfindlich (Abplatzungen)
Schrumpfverhalten,	Schrumpffrei,	Hohes Risiko von Schwindrissen
Haftung / Reparatur,	Dauerhafter Verbund,	Neigung zu erneuten Ausbrüchen

Lagerung:

- Kühl, trocken und frostfrei lagern.
- Lagerung nur in original verschlossenen Gebinden.
- Schutz vor direkter UV-Einstrahlung sicherstellen.
-

Rechtlicher Hinweis (Haftungsausschluss)

Alle Angaben basieren auf aktuellen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Aufgrund unterschiedlicher Untergründe, Verarbeitungsbedingungen und Anwendungsbereiche kann keine rechtlich verbindliche Gewährleistung für den Einzelfall übernommen werden. Vor der Anwendung wird eine Probefläche empfohlen.